

112, 25.09.2006



Die Dolgesheimer Trachtenkapelle erzeugte prächtige Stimmung beim Kerbefrühshoppen, der dafür sorgte, dass viele Nackenheimer Küchen kalt blieben. Foto: hbz / Bernward Bertram

# Lob für „Kerbe-Omi“ Grub

## Nackenheimer genießen Fest im Freien / Kapellen sorgen für Stimmung

Von  
Werner Baum

NACKENHEIM Wettermäßig wird die diesjährige Kirchweihe den Besuchern lange in Erinnerung bleiben. Zum Herbstanfang herrschten hochsommerliche Temperaturen. In den Abendstunden zeigte das Thermometer noch über 20 Grad an. Die Besucher zogen es vor, auf den Plätzen im Freien zu feiern und nahmen erst spät im Festzelt Platz.

Ortsbürgermeister Bardo Kraus, der gemeinsam mit dem Kerbejahrgang 1987/88 die Eröffnung vornahm, lobte das Engagement des Kerbevereins sowie der Jugend, die die Kirchweihe nach dem großen Weinfest, programmäßig mit Leben zu erfüllen. Hohes Lob ging an Margit Grub vom Kerbeverein, die seit vielen Jahren das Management übernommen habe. Kraus dankte den Winzern, der Gastronomie und den zahlreichen Anbietern, die für das leibliche Wohl sorgten. Besonders freue er sich, dass der Duft der Paella

### Kerb am Montag

■ Ab 19 Uhr zum Ausklang unterhält im Festzelt bei freiem Eintritt die Kapelle „The Elements“. Dabei wirken einige Angehörige vom Kerbejahrgang mit. In der Gastronomie wird vielerorts zum Mittags- und Abendtisch das Nationalgericht, Leberknödel und Sauerkraut angeboten.

vom spanischen Elternverein wieder über den Festplatz ziehen.

Gemeinsam mit der Kerbemutter Verena Balbach, stellte Kerbevadder Tobias Schlag den zahlenmäßig starken Jahrgang vor. Das Motto „Weißt du noch was gestern war, dann bist du nicht im Kerbejahr“, ließ auf viele tägliche Aktivitäten schließen. Tobias Schlag, erinnerte daran, dass das Kerbeteam das Schifferstechen anlässlich des DLRG-Insselfestes gewonnen hatte. Der Siegerpokal wurde während der Feier-

tage nun mehrmals gefüllt. Im Auftrag des Jahrgangs überreichte der Kerbevadder die Ehrenscharpe an Margit Grub mit der Aufschrift „Kerbe-Omi“. Gute Unterhaltung boten das Sound-Trio und die Schlagersängerin Tina.

Am Samstag waren der Kerbejahrgang und die Katholische Jugend an der Gestaltung des gut besuchten Kirchweihgottesdienstes in der Sankt Gereonkirche beteiligt. Im Festzelt und auf dem Platz wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Zum Tanz spielte die Band „Vis a Vis“ auf.

Gestern kamen die Besucher zahlreich zum Frühshoppen. Für gute Stimmung sorgte die Dolgesheimer Trachtenkapelle. Die Süßschlemmer wurden am Nachmittag im DRK-Café verwöhnt. Dabei unterhielten die Buben und Mädchen vom Kinderchor des Gesangsvereins Cäcilia 1882. Gestern Abend noch ein Höhepunkt für die Freunde der Blasmusik. Die Big Band des Katholischen Kirchenmusikvereins Gau-Bischofsheim spielte auf.